

# Sommerfest im Garten

## *Versteigerung zu Gunsten weißrussischer Kinder*

**Aventoft/kon** – Nach der Eröffnung der Bilderausstellung wurde im Garten der „Villa Clara“ anlässlich des einjährigen Bestehens der Galerie haw ein Fest mit über 100 Gästen gefeiert.

Etliche von ihnen betreten die Galerie zum ersten Mal. Auch die Kinder aus Pinsk in Weißrussland, die zurzeit bei Gasteltern in und um Niebüll ihre Ferien verbringen, waren gekommen. Die Künstler stellten für eine Versteigerung zugunsten dieser Kinder Arbeiten zur Verfügung, die Bürgermeister Peter Ewaldsen aus Neukirchen mit viel Humor versteigerte. 3 300 Euro sind zusammengekommen. Frauke Nissen aus Niebüll, die sich für die Mädchen und Jungen aus der Tschernobyl-Region einsetzt und in diesem Jahr benachteiligte Kinder, die zuhause von einer

Suppenküche versorgt werden, nach Niebüll geholt hat, freute sich riesig: „Das bedeutet ein Jahr Essen für die Kinder aus der Suppenküche.“ Zum Dank erfreuten die Mädchen und Jungen die Festgäste mit Vorführungen.

Am Nachmittag verzauberte „Joko-Mado“ (Erwin Jost), Magier aus Aventoft, Jung und Alt mit seinen Tricks. Die deutsch-dänische Musikgruppe „Sara-bande“ trug mit Folklore, Pop und Klassik zur musikalischen Unterhaltung bei. Da das Fest so gut ankam, denken die Künstler darüber nach, das Sommerfest Tradition werden zu lassen.



**Gemeinsam** lässt sich die Rübe herausziehen. Kinder spielen ein russisches Märchen. Foto: nt